

# INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	5
1. VORBEMERKUNGEN ZU DER UNTERSUCHUNG	9
1.1 Theorien zur Bedeutung der Peer Group im Jug endalter	9
1.2 Hypothesenformulierung	14
2. METHODISCHES VORGEHEN	19
2.1 Konstruktion des Fragebogens	20
2.2 Pretest	24
2.3 Die Stichprobe	25
2.4 Durchführung der Untersuchung	30
3. ERGEBNISSE DER BEFRAGUNG UND IHRE INTERPRETATION	33
3.1 Die Peer Group und das Freizeitverhalten der Jugendlichen	33
3.2 Der Einfluß der Peer Group auf die Beziehungen zum anderen Geschlecht	38
3.3 Das Verhältnis der Jugendlichen zu ihrer Peer Group	44
3.4 Das Verhältnis der Jugendlichen zu ihren Eltern	61
3.5 Zusammenfassung der Ergebnisse und Überprüfung der Hypothesen	76
3.5.1 Peer-Group-Orientierung in Abhängigkeit vom Alter	79
3.5.2 Peer-Group-Orientierung in städtischen und ländlichen Wohngebieten	82
3.5.3 Geschlechtsspezifische Merkmale der Peer-Group-Orientierung	86
3.5.4 Schichtenspezifische Merkmale des Peer-Group-Verhaltens	91
3.5.5 Berufstätigkeit der Mutter und Peer-Group-Orientierung	98
3.5.6 Schulart und Peer-Group-Orientierung	100
4. VERGLEICH DER EIGENEN ERGEBNISSE MIT VERGLEICHBAREN UNTERSUCHUNGEN, SOWIE PÄDAGOGISCHE KONSEQUENZEN	109
4.1 Die Peer Group als "Membership Group" für das Freizeitverhalten	109
4.2 Die Peer Group als Bezugsgruppe für das Verhalten in den Ferien	114
4.3 Die Peer Group als "Membership Group" und als Bezugsgruppe für das Verhalten zum anderen Geschlecht	116

4.4	Die Peer Group als "Membership Group" für das Problemlösungs- und Konformitätsverhalten	120
4.5	Die Eltern und die Peer Group als Bezugsgruppe im Loslösungsprozeß vom Elternhaus	125
5.	METHODENKRITISCHE ANMERKUNG	139
ANHANG:	Fragebogen	141
	Literaturverzeichnis	147
	Autoren- und Sachwortregister	153